

Vor 45-50 war der Wissensstand der Medizin und der Mediziner nicht auf dem heutigen Stand – man wollte meiner Mutter nicht unbedingt glauben, wenn Sie über mein Befinden und meine Reaktionen Auskunft gab.

Kinderheim (Aeugst am Albis?, 11 Monate, 1-2 Tage?):

Wurde vorsorglich durch Arzt vom Kinderspital geimpft (**Gamma-Globulin**, da ein Kind Masern bekam). Dies löste wahrscheinlich eine Hirnhaut-Entzündung aus.

Bis zum 4. Lebensjahr **wachte ich nach dem 1. Tiefschlaf auf und weinte** bis Paps oder Mami oder beide sich mit Dir unterhielten.

Bald danach (11 Monate) begannen Fieberkrämpfe, bei Infektionen, wenn ich **geschwächt** war (Grippe, wilde Blattern, **einige Mal / Jahr**) – bis 10 Jahre.

Temperatur schoss unkontrolliert nach oben, ganz weiss, **bewusstlos**, bis zurück geholt. Eltern machten **absteigende Bäder** (Angst, Panik?).

Durch die nicht nachgewiesene, aber wahrscheinliche Hirnhautentzündung mit 11 Monaten wurde das **Sprachzentrum, Grob- und Feinmotorik und das Fieberzentrum** beeinträchtigt.

Ich konnte nicht spontan Nachsprechen - vermied bis 4 Jahren zu sprechen.

Hyperaktiv. empfindlich bei Geräuschen, Lärm wie zB. Rasenmäher ... Bis 18 Mte rasend schnell auf allen Vieren. Danach auf 2 Beinen. **Bei Stürzen** schlug zuerst der Kopf auf, die Arme folgten erst nachher. Innerhalb der **Psycho-Motorik-Lektionen GRAPHOMOTORIK-Stunden**.

Mit 4 Jahren war ein erster Rutsch - es ging besser.

Zum Glück waren auch gute Freunde wie **Frau Morf (ab 2)** mit Matthias da. Sie hat - ohne ihren logopädischen Beruf hervorzuheben - viel zur weiteren Entwicklung beigetragen: Spielen, grosszügig Malen, Ausflüge mit ihrem Sohn Matthias

Mit 5 Jahren Sprachheil-Kindergarten in Kilchberg (Frau Fritz) Monate später PSYCHOMOTORIK - schwer erkämpft.

UNTERSUCHUNG im KINDERSPITAL/Universitäts-Klinik Zürich ca. mit 4 1/2 Jahren, **leichte Medis - 10**

1.-3. Klasse 1x wöchentlich Logopädie - Ende der 3. Klasse einige Wochen Sprachheilschule Unterägeri.